

	<p>Objekt: Teilbereich: Am Moritzplatz</p> <p>Museum: FHXB Friedrichshain-Kreuzberg Museum Adalbertstraße 95 A 10999 Berlin (030) / 50 58 52 33 archiv@fhxb-museum.de</p> <p>Sammlung: Ausstellung Juden in Kreuzberg, Ausstellungsbereich Oranienstraße und Umgebung</p> <p>Inventarnummer: 2015/3668</p>
--	--

Beschreibung

Am Moritzplatz

Ein Haus am Moritzplatz

Prinzenstraße 81/Stallschreiberstraße 1-2

Filzschuhwarenfabrikation David Reiss

David Reiss, der 1874 das Eckhaus am Moritzplatz gekauft hatte, betrieb hier eine Fabrik für Filzschuhwaren. 1887 erbte seine Witwe das Haus.

Café Nagler am Moritzplatz

1908 zog das (Café Nagler am Moritzplatz in das Haus, geführt von Ignatz und Rosa Nagler. Eine Erfolgsgeschichte: Sie kauften das Haus. Das Café war beliebt und gut besucht. Aber als die beiden Söhne des Ehepaars Anfang der 1920er Jahre nach Palästina gingen, folgten die Eltern den Kindern.

Geschwister Gutmann Damenhutmoden

1925 eröffnete der Kaufmann Leon Wohlgemuth nach dem Kauf des Hauses und nach einigen Umbauten hier ein Damenhutgeschäft: (Geschwister Gutmann Damenhutmoden.

1933 musste (?) er das Geschäft verkaufen, 1938 verkaufte seine Witwe Melanie

Wohlgemuth auch das Haus. Sie konnte wie die Kinder des Ehepaars ins Ausland entkommen und die NS-Diktatur überleben.

Grunddaten

Material/Technik:

Maße: